

Aviva Euromin-Weiß

4068

Objekt **Silikat-Innenfarbe** nach DIN 18363 für den Bereich Gewerbe

PRODUKTBESCHREIBUNG

Allgemeines

Weiß, nichtfilmbildende Innenfarbe auf Basis Kaliumwasserglas mit organischen Stabilisatoren nach DIN 18363. Das Produkt mit hervorragender Deckkraft ist ohne den Zusatz von Lösemitteln, Weichmachern, fogginativen Substanzen und Konservierungsmitteln formuliert.

Besondere Eigenschaften und Prüfnormen



- **DIN EN 52615**
hoch diffusionsfähig

- **ÖNORM EN 13300**
Nassabriebbeständigkeit: R-Klasse 3
Kontrastverhältnis (Deckvermögen): H₁₀-Klasse 2 (bei 7 m²/l)
Glanzgrad: G4 stumpfmatt
Maximale Korngröße: S1 fein



- **Französische Verordnung DEVL1104875A**
Kennzeichnung von Baubeschichtungsprodukten auf ihre Emissionen von flüchtigen Schadstoffen: A+

Anwendungsgebiete



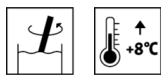
Für alle weißen Wand und Deckenanstriche im gesamten Innenbereich.

Besonders geeignet für mineralische Untergründe und tragfähige Silikatbeschichtungen.

Besonders geeignet für den Objektbereich.

VERARBEITUNG

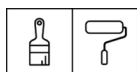
Verarbeitungshinweise



- Bitte Produkt vor Gebrauch aufrühren.
- Eine Produkt-, Objekt- und Raumtemperatur von mindestens + 8 °C ist erforderlich.
- Die optimalen Verarbeitungsbedingungen liegen zwischen 15 - 25 °C bei einer rel. Luftfeuchtigkeit von 40 - 80 %.
- Auf gute Durchlüftung zwecks Abbindung der Beschichtung achten.
- Zur Vermeidung von Ansätzen nass in nass in einem Zug beschichten.
- Abzeichnungen von Ausbesserungen in der Fläche hängen von vielen Faktoren ab und sind daher unvermeidbar (BFS-Merkblatt 25).

- Mit Pinsel gestrichenen Stellen gut verschlichten und die Fläche abschließend in eine Richtung abrollen.
- Bei Ausbesserungen in der Fläche muss Material mit der gleichen Konsistenz und Chargennummer sowie das gleiche Werkzeug verwendet werden.
- Durch Anlegen von Probeflächen sind der Farbton und die Verträglichkeit sowie Haftung mit dem Untergrund zu prüfen.
- Dauerelastische Fugenmassen und Dichtungsprofile nicht überstreichen (Kann zu Rissbildung bzw. Verfärbungen des Anstriches führen)!
- **Glas, Keramik, Naturstein, Klinker, Metall und lackierte Flächen gut abdecken.** Farbspritzer sofort mit Wasser entfernen.
- Jegliche Veränderung des Verarbeitungsablaufes, der Umweltbedingungen, die Nichtbeachtung von Hinweisen oder die Verwendung nicht angeführter Produkte können das Ergebnis ungünstig beeinflussen.

Auftragstechnik



0-5% H₂O

1l
↓
6-7m²

	Airless	Streichen	Rollen
Spritzdüse Ø (mm)	0,53 - 0,63	-	-
Spritzdüse Ø (Zoll)	0,021 - 0,026	-	-
Spritzwinkel (°)	50	-	-
Spritzdruck (bar)	150 - 180	-	-
Feinsieb (µm)	200	-	-
Verdünnung	Wasser		
Verdünnerzugabe (%)	0 - 5		
Auftragmenge pro Auftrag (ml/m ²)	150 - 175		
Ergiebigkeit pro Auftrag (m ² /l)	6 - 7		

Form und Oberflächenbeschaffenheit des Werkstücks sowie Applikationsart beeinflussen den tatsächlichen Verbrauch. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch eine vorherige Probebeschichtung zu ermitteln.

Trockenzeiten

(bei 23°C und 50% r.F.)



Folgebeschichtung	ca. 12 Stunde(n)
-------------------	------------------

Bei den genannten Zahlen handelt es sich um Richtwerte. Die Trocknung ist abhängig von Untergrund, Schichtdicke, Temperatur, Luftaustausch und relativer Luftfeuchte.

Niedrige Temperaturen und/oder hohe Luftfeuchtigkeit können die Trockenzeit verlängern.

Reinigung der Arbeitsgeräte



Sofort nach Gebrauch mit Seifenwasser reinigen.

Für die Entfernung von angetrockneten Produktresten empfehlen wir Abbeizer Express (8313).

UNTERGRUND

Untergrundart

Mineralische Untergründe (Putze, Beton), Gipskartonplatten, tragfähige Silikatfarbenanstriche.

Untergrundbeschaffenheit

Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, frei von trennenden Substanzen wie Fett, Wachs, Silikon etc. und frei von Staub sein, sowie auf Eignung zur Beschichtung geprüft werden.

Bitte beachten Sie die weiterführenden Dokumente:

- ÖNORM B 2230-2
- DIN 18363
- ÖNORM B 3430-1
- Aktuelle BFS Merkblätter

Untergrundvorbereitung

Kleine Risse, Löcher oder Unebenheiten mit geeignetem Spachtel ausbessern.

Fettige oder ölige Verunreinigungen gründlich mit Entfetter (7233) entfernen.

Für saubere, schwach saugende, trockene und tragfähige Untergründe ist keine Vorbehandlung erforderlich.

Schimmelbefall im Innenbereich mit Aviva Schimmelex chlorfrei (8312) oder Aviva Fungisan (8308) behandeln.

Putze der Mörtelgruppen P I, P II und P III

Neue Putze 3 bis 4 Wochen unbehandelt stehen lassen. Nachputzstellen müssen gut abgebunden und ausgetrocknet sein. Bei Bedarf fluatieren.

Auf grob porösen, leicht sandenden bzw. saugenden Flächen Grundbeschichtung mit Aviva Silikat Grundierung (4079) 1:1 mit Wasser verdünnt, vorstreichen.

Bei stark saugenden und sandenden Putzuntergründen gegebenenfalls zweimal nass in nass mit Aviva Silikat Grundierung (4079) 1:1 mit Wasser verdünnt, vorstreichen.

Gips und Fertigputze der Mörtelgruppen P IV und P V:

Eventuell vorhandene Sinterhaut abschleifen. Auf grob porösen, leicht sandenden bzw. saugenden Flächen Grundbeschichtung mit Aviva Silikat Grundierung (4079) 1:1 mit Wasser verdünnt, vorstreichen.

Gipskartonplatten (GKP):

Spachtelgrate abschleifen und gründlich entstauben. Grundbeschichtung mit Aviva Tiefengrund WV (4074) 1:1 mit Wasser verdünnt.

Betonflächen:

Bei Schmutzablagerungen, Trennmittel oder Mehlkornschicht mechanisch reinigen. Auf grob porösen, leicht sandenden bzw. saugenden Flächen Grundbeschichtung mit Aviva Silikat Grundierung (4079) 1:1 mit Wasser verdünnt, vorstreichen.

Altanstriche:

Nicht tragfähige Altanstriche entfernen.

Auf grob porösen, leicht sandenden bzw. saugenden Flächen Grundbeschichtung mit Aviva Silikat Grundierung (4079) 1:1 mit Wasser verdünnt, vorstreichen.

Lehmputze:

Untergrund reinigen. Unbedingt Probebeschichtung durchführen und auf mögliche Braunverfärbungen prüfen. Grundbeschichtung mit Aviva Silikat Grundierung (4079) 1:1 mit Wasser verdünnt.

Leimfarben:

Grundrein abwaschen und mit Aviva Tiefengrund WV (4074) grundieren.

Ein glänzendes Auftrocknen von Aviva Tiefengrund WV (4074) ist zu vermeiden.

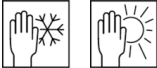
BESCHICHTUNGSaufbau

Grundbeschichtung

Siehe Untergrundvorbereitung

Zwischenbeschichtung

1 x Aviva Euromin-Weiß (4068) unverdünnt oder bis maximal 5 Gew./Vol.-% Wasser verdünnt.

Schlussbeschichtung	1 x Aviva Euromin-Weiß (4068)
BESTELLHINWEISE	
Gebindegrößen	5 l, 15 l
Farbtöne/Glanzgrade	Aviva Euromin-Weiß (4068050069) Um Farbtongleichheit zu gewährleisten, nur Material mit gleicher Chargennummer an einer Fläche verarbeiten.
Zusatzprodukte	Abbeizer Express (8313) Aviva Fungisan (8308) Aviva Silikat Grundierung (4079) Aviva Tiefengrund WV (4074) Entfetter (7233) Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.
WEITERE HINWEISE	
Haltbarkeit/Lagerung	Mindestens 2 Jahr(e) in original verschlossenen Gebinden. Vor Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung, Frost und hohen Temperaturen (über 30 °C) geschützt lagern. Angebrochene Gebinde gut verschließen und Inhalt möglichst rasch verbrauchen.
	
Technische Daten	VOC-Gehalt der anwendungsfertigen Mischung: Grenzwert nach Richtlinie 2004/42/EG für Aviva Euromin-Weiß (Kat A/a): 30 g/l. Aviva Euromin-Weiß enthält maximal 0 g/l VOC.
GISCODE	BSW20
Deklaration der Inhaltstoffe gemäß VdL-RL 01	Acrylatdispersionen / Kaliumwasserglas / Anorganische Weißpigmente / Netzmittel / Oberflächenadditiv / Wasser
Sicherheitstechnische Angaben	Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben, flüssige Materialreste können als Abfälle von Farben auf Wasserbasis, eingetrocknete Materialreste als ausgehärtete Farben oder als Hausmüll entsorgt werden. Das Einatmen von Lackaerosolen bei Spritzapplikation muss generell vermieden werden. Dies ist durch die fachgerechte Anwendung einer Atemschutzmaske (Kombinationsfilter A2/P2) gewährleistet. Nähere Informationen zum Thema Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung finden Sie im dazugehörigen Sicherheitsdatenblatt. Die aktuelle Version kann unter www.adler-lacke.com abgerufen werden.
